

# THOMAS PLATTER

Ein Denkmal der Anerkennung

von A. L. Schnidrig

## Inhaltsverzeichnis

Nach 400 Jahren . . . . .	7
<i>I. Die Jugendzeit des Thomas Platter</i> . . . . .	9
1. Herkunft und Geburt . . . . .	10
2. Eltern und Familienverhältnisse . . . . .	13
3. Ein Verdingbuben-Schicksal . . . . .	16
4. Romantik des Geißhirtenlebens . . . . .	20
<i>II. Thomas Platters Wander- und Lehrjahre</i> . . . . .	24
1. Der Mensch denkt, Gott lenkt . . . . .	24
2. Das Tor der Welt geht auf. . . . .	26
3. Schützen und Bacchanten . . . . .	29
4. Mittelalterliches Scholarentum . . . . .	34
5. «Zu Straßburg auf der langen Brück». . . . .	38
6. Landungsversuch in Zürich . . . . .	42
7. Pindar oder Plautus . . . . .	44
<i>III. Als Berufsmann, Bürger und Gelehrter in Basel</i> . . . . .	49
1. Entscheidungen fallen . . . . .	49
2. Basel wird Wahlheimat . . . . .	52
3. Jurassisches Intermezzo. . . . .	55
4. Korrektor und Druckerherr. . . . .	59
5. Zum Lehramt berufen. . . . .	61
6. Sein Weg zu Ehre und Wohlstand. . . . .	66
7. Familie und Nachkommenschaft . . . . .	68
<i>IV. Thomas Platter und das Wallis.</i> . . . . .	72
1. Heimatverbundenheit und Schollentreue. . . . .	72
2. Sein religiöses Bekenntnis . . . . .	78
<i>Im Urteil der Mit- und Nachwelt.</i> . . . . .	84
<i>Anhang.</i> . . . . .	89
Der Familie Platter letzte Walliser Fahrt . . . . .	89
Erklärung zu den Bildern . . . . .	93